

NIEDERSCHRIFT Schul/0001/2020

über die Sitzung des **Schul- und Sportausschusses der Stadt Billerbeck** am
01.12.2020 im Sitzungssaal **des Rathauses**.

Vorsitzender:

Herr Marco Lennertz

Ausschussmitglieder:

Frau Heike Ahlers
Herr Frederik Salomon
Herr Ulrich Schlieker
Herr Thomas Jakobi
Frau Margarete Köhler

Stellvertretende Mitglieder:

Herr Hans Quinez

Vertretung für Herrn
Prof. Dr. Dr. Thomas
Witulski

Sachkundige Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW:

Frau Michaela Hartstock
Frau Birgit Schulze Wierling
Frau Sophie Scholz
Herr Patrick Dieker

Beratende Mitglieder gemäß § 85 Abs. 2 Schulgesetz:

Frau Beate Balzer
Herr Dr. Torsten Habbel
Frau Gisela Heymanns
Herr Thorsten Wellenkötter
Herr Thomas Wischnewski

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Gäste:

Frau Anne Bölte
Herr Dipl.-Ing. Karl-Heinz
Dörenkämper, Architekt
AKNW
Frau Vera Thomas

PDA Planungsgruppe
Dörenkämper + Ahling

Von der Verwaltung:

Frau Michaela Besecke
Frau Marion Dirks
Herr Rainer Hein
Herr Stefan Holthausen
Herr Hubertus Messing

bis TOP 2, ö.S.

bis TOP 4, ö.S.

Schriftführerin:

Frau Karen Ebrecht

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

Der Vorsitzende Herr Lennertz stellt fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Herr Lennertz verpflichtet dann die sachkundigen Bürger und Bürgerinnen Frau Michaela Hartstock, Frau Birgit Schulze Wierling, Frau Sophie Scholz, Herrn Patrick Dieker und Herrn Hans Quinez zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung

- 1. Sanierung und Erweiterung Zweifach-Sporthalle**
hier: Vorstellung der Vorplanung zur Beantragung von Fördermitteln
Frau Besecke stellt Herrn Dörenkämper vom PDA Planungsbüro aus Ostbevern vor.

Herr Dörenkämper erläutert die Vorplanungen für die beabsichtigte Sanierung der Zweifachsporthalle. Die Sanierung umfasst die gesamte Dachfläche, sowie den Hallenboden und den barrierefreien Zugang zum Halleninnenraum. Darüber hinaus ist für den Hallenbereich eine neue Belüftungsanlage vorgesehen.

Auf Basis des vorgestellten Konzeptes sollen öffentliche Fördermittel beantragt werden

Frau Köhler fragt nach, ob die Eingangstür heute schon behindertengerecht sei und die Umkleidekabinen aufgrund von breiteren Türen für z.B. Rollstuhlfahrer nutzbar wären.

Herr Messing antwortet, dass die Umkleidekabinen stufenlos zu erreichen seien, die Eingangstür würde mit einem Elektroantrieb nachgerüstet werden.

Frau Hartstock erkundigt sich, ob eine Induktionsschleife in den Hallenboden eingebaut werden könne, damit auch die Sporttreibenden in der Halle eine Hörhilfe hätten.

Verwaltungsseitig wird geprüft, ob dieser Punkt mit in die Planung aufgenommen werden könne.

Der Ausschuss fasst folgenden

Beschlussvorschlag für den Rat:

Die Verwaltung wird beauftragt mit der Vorplanung (Variante 1) Fördermöglichkeiten zu prüfen und Förderanträge zu stellen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden für das Jahr 2021ff. eingeplant.

Stimmabgabe: einstimmig

2. Anschaffung von Luftreiniger für die Schulen in Billerbeck

Herr Hein erläutert ausführlich den jetzigen Stand zur Belüftung an allen Billerbecker Schulen und Sporthallen. Mit dem Stoßlüften, alle 20 min in den Klassenräumen für 2-3 min sei ein kompletter Luftaustausch gegeben. Der Einsatz von sogenannten Luftreiniger ersetzt dieses notwendige Lüften nicht, da ansonsten die CO² Konzentration in den Klassenräumen zu hoch sei.

Das Förderprogramm des Bundes ist für die Stadt Billerbeck nicht anwendbar.

Über das Förderprogramm des LandesNRW können mittlerweile Luftreinigungsgeräte mit bis zu 4.000,00 € je Gerät gefördert werden.

Aus Sicht der Verwaltung könne die Fördervoraussetzung nur für die kleine Sporthalle an der Ludgerischule, die Realschulsporthalle, sowie für den Gymnastikraum aufgrund der nicht ausreichenden Lüftungsmöglichkeit erfüllt werden. Für diese Bereiche sollte die Förderung für vier Luftreiniger beantragt werden.

Es ergibt sich eine rege Diskussion, an der sich alle Parteien beteiligen.

Herr Salomon schlägt vor, dass zeitnah Konzepte überlegt werden.

Frau Dirks erwidert, dass Konzepte nicht kurzfristig umgesetzt werden könnten, es müsste alles gut überlegt werden und auch eine Kostenplanung aufgestellt werden. Sie sagt aber zu, dass die Verwaltung prüft, wie die Räume der Grundschule und der ehemaligen Realschule mit Belüftungssystemen analog des Don-Bosco-Gebäudes langfristig ausgestattet werden könnten.

Herr Schlieker ist auch für langfristige Lösungen, um eine bessere Lernatmosphäre zu schaffen.

Der Ausschuss fasst folgenden

Beschlussvorschlag:

Zur Reduzierung der Virenlast werden für die Sporthallen der Stadt Billerbeck vier Luftreinigungsgeräte vorgesehen. Zwei weitere Geräte, die noch benötigt werden, werden seitens der Verwaltung angeschafft. Zudem wird die Verwaltung beauftragt, ein langfristiges Konzept zur dezentralen Belüftung an der Schulen zu erstellen sowie bei künftigen Projekten wie Kindergärten mit einzubeziehen.

Stimmabgabe: einstimmig

3. Mitteilungen

Es gibt keine.

4. Anfragen

4.1. Trimm-Dich-Pfad - Frau Ahlers

Frau Ahlers fragt nach, inwieweit die Überlegungen zur Errichtung des Trimm-Dich-Pfades seien.

Herr Messing antwortet, dass es wahrscheinlich übers Jahr 2021 hinausgeschoben werden müsse.

4.2. Wasserspender - Herr Salomon

Herr Salomon erkundigt sich nach dem Stand der Dinge.

Herr Messing teilt mit, dass das Projekt aufgeschoben werden musste, da z.Zt. aus hygienischen Gründen (Covid 19) gar kein Wasser dort entnommen werden dürfe.

4.3. Inklusion an Schulen - Frau Köhler

Frau Köhler hat beobachtet, dass seit dem Antritt der Bildungsministerin Frau Gebauer das Thema Inklusion nicht mehr vorkomme. Sie hätte gerne Informationen dazu.

In der nächsten Schulausschusssitzung werden die Schulleiter darüber berichten.

